

Inhaltsverzeichnis

Aktualisierung der Pflanzenschutzmittelbewilligungen 1/2018	1
Ergebnisse der Umfragen von Agroscope Conthey	1
Pflanzenschutzmitteilung	1
Umfrage zum Gewächshausroboter	2
Umfrage zur Bodengesundheit	3

Aktualisierung der Pflanzenschutzmittelbewilligungen 1/2018

Im Anhang der heutigen Gemüsebau Info wurden von Brigitte Baur, Martina Keller, Matthias Lutz und Ute Vogler (Agroscope) wichtige Informationen zu den Pflanzenschutzmittelbewilligungen im Gemüsebau zusammengestellt. In der Aktualisierung 1/2018 sind neue Indikationen, neue Produkte und Verkaufserlaubnisse, Änderungen aufgrund der gezielten Überprüfung sowie Produkte mit Aufbrauchfristen ab 2018 aufgeführt.

Ergebnisse der Umfragen von Agroscope Conthey



Herzlichen Dank für die Teilnahme an den Umfragen zum Gewächshausroboter und zur Bodengesundheit (vgl. Gemüsebau Info 29/2017). Die Auswertung von Vincent Michel (Agroscope) finden Sie in der heutigen Gemüsebau Info auf den Seiten 2 und 3.

Foto 1 (links): Karottenkultur (Foto: H.P. Buser, Agroscope).

Pflanzenschutzmitteilung

Im Jahr 2017 kam es zu einer deutlichen Ausbreitung der Marmorierten Baumwanze (*Halyomorpha halys*) in der Schweiz. Bis jetzt ist nicht geklärt, ob diese Wanzenart auch im Gewächshaus überwintern kann. Betriebe mit Befall an Fruchtgemüse im 2017 sollten Jungpflanzen und Bestände aufmerksam überwachen. Werden Saugschäden oder Wanzen in den Beständen gesichtet, nehmen Sie umgehend mit Ihrer Kantonalen Fachstelle für Gemüsebau Kontakt auf oder wenden Sie sich an Cornelia Sauer, Agroscope (Tel: 058 460 62 46, cornelia.sauer@agroscope.admin.ch). Besten Dank !



Foto 2: Adulte Marmorierte Baumwanze (*H. halys*) versteckt im Laub einer Peperoni-Pflanze (Fotos 2-5: C. Sauer, Agroscope).



Foto 3: Nekrotische Saugstellen der Marmorierten Baumwanze an einem Peperoni-Blatt.



Foto 4: Wird junges Blattgewebe angestochen, reisst das Gewebe an der Saugstelle auf.



Foto 5: Auch Gurken werden von Marmorierten Baumwanzen befallen. Besaugtes Gewebe wird löchrig und verkrüppelt.

Umfrage zum Gewächshausroboter

Die Agroscope Gewächshaus-Gruppe plant, einen Gewächshausroboter zur Früherkennung von Krankheits- und Schädlingsbefall sowie Wachstumsstörungen zu entwickeln, in Zusammenarbeit mit dem Forschungsinstitut IDIAP (künstliche Intelligenz) und der Fachhochschule HES-SO Sion.

Um die Bedeutung eines solchen Roboters zu erfassen, wurde eine Umfrage einerseits an der Gemüsebau-PS-Tagung in Wädenswil vom 16.11.2017 (Anzahl Teilnehmer: 39) und andererseits mittels einer Internet-Umfrage (auf der SurveyMonkey-Plattform) durchgeführt. Der Link zur Internet-Umfrage wurde mit der Gemüsebau Info 29/2017 am 28.11.2017 verschickt. Mit 29 Teilnehmern an dieser 2. Umfrage im Internet betrug die Gesamtzahl an teilnehmenden Personen 68.

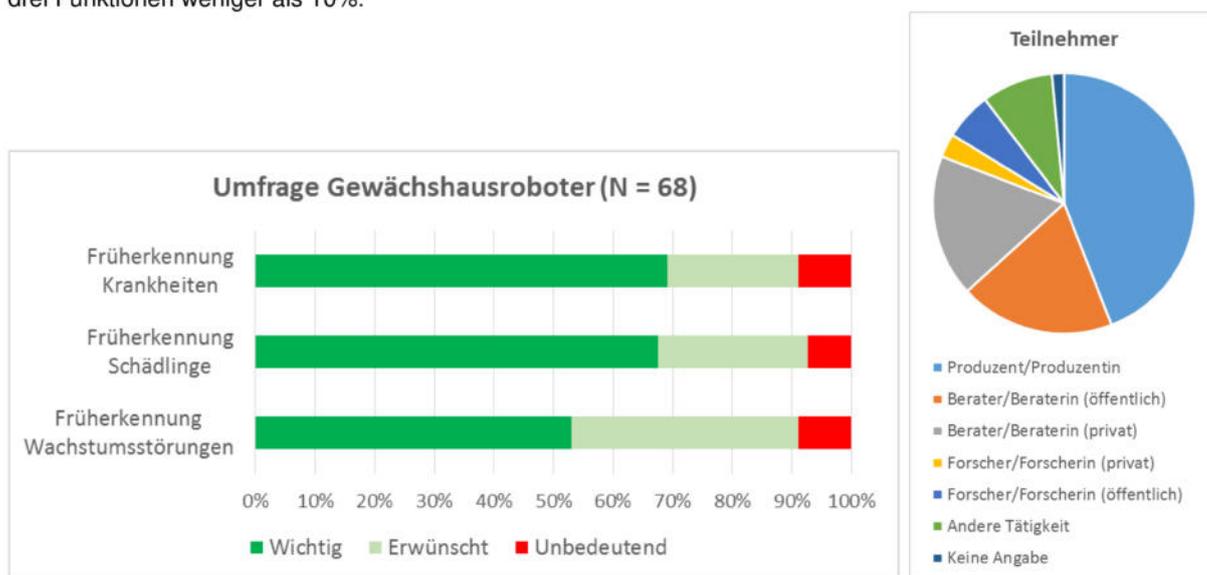
In dieser Umfrage musste die Bedeutung der drei folgenden Funktionen für einen solchen Roboter bewertet werden, möglich waren Wichtig / Erwünscht / Unbedeutend:

- Früherkennung von Krankheitsbefall
- Früherkennung von Schädlingsbefall
- Früherkennung von Wachstumsstörungen

Der zweite Punkt der Umfrage betraf die berufliche Tätigkeit der Teilnehmer.

Ergebnisse

Die Früherkennung von Krankheiten und von Schädlingen wurde von mehr als 2/3 der Teilnehmer als wichtig eingestuft (siehe Grafik unten). Als etwas weniger wichtig - mit mehr als der Hälfte der Teilnehmer - wurde die Früherkennung von Wachstumsstörungen eingestuft. Der Anteil der Teilnehmer, welche den Roboter als unbedeutend einstufen, betrug für jede der drei Funktionen weniger als 10%.



Fast die Hälfte (44%) der Teilnehmer waren Produzenten und 37% Berater von privaten oder öffentlichen Unternehmen. Zusammen machten die Personen, welche im direkten Kontakt mit Problemen in der Produktion sind, mehr als 4/5 der Teilnehmer aus.

Agroscope Conthey (Gewächshausgruppe) bereitet zusammen mit dem IDIAP und der HES-SO ein Projekt zur Entwicklung eines solchen Roboters vor. Dieses Projekt wird Mitte April 2018 beim Bridge Discovery Finanzierungsprogramm der Eidgenossenschaft eingegeben.

Vincent Michel, Agroscope Conthey

(vincent.michel@agroscope.admin.ch)

Umfrage zur Bodengesundheit

Gesunder Boden ist die Grundlage für eine nachhaltige landwirtschaftliche Produktion. Auch wenn der Substrat-Anbau den Boden in gewissen Kulturen ersetzen kann, bleibt der Erhalt eines gesunden Bodens ein zentrales Anliegen für die Landwirtschaft.

Um die Bedeutung der Bodengesundheit zu erfassen, wurde eine Umfrage einerseits an der Gemüsebau-PS-Tagung in Wädenswil vom 16.11.2017 (Anzahl Teilnehmer: 41) und andererseits mittels einer Internet-Umfrage (auf der SurveyMonkey-Plattform) durchgeführt. Der Link zur Internet-Umfrage wurde mit der Gemüsebau Info 29/2017 am 28.11.2017 verschickt. Mit 40 Teilnehmern an dieser 2. Umfrage im Internet betrug die Gesamtzahl an teilnehmenden Personen 81.

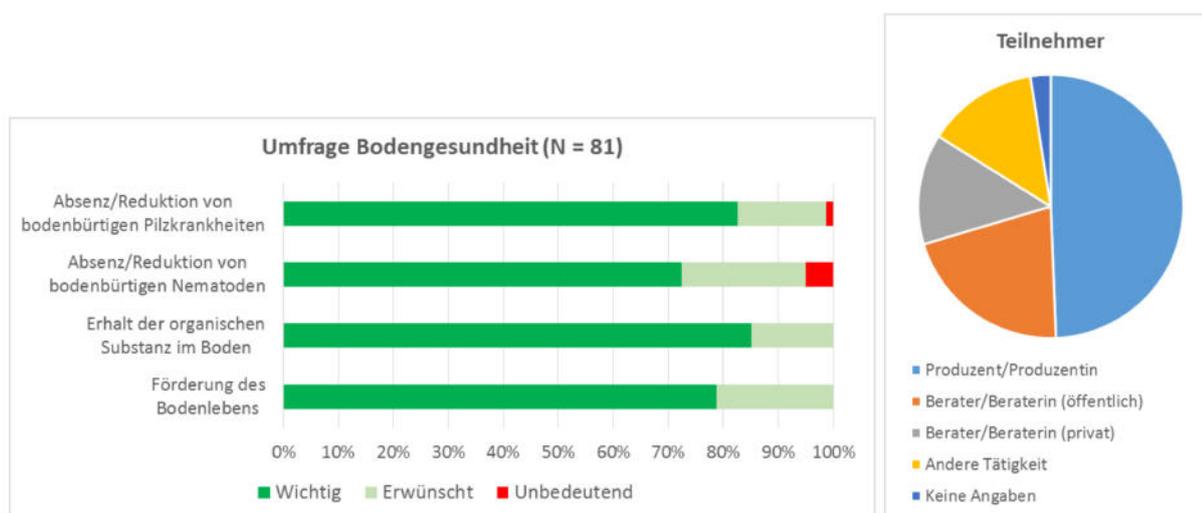
In dieser Umfrage musste die Bedeutung der vier folgenden Aspekte, die Bodengesundheit betreffend, bewertet werden; möglich waren Wichtig / Erwünscht / Unbedeutend:

- Absenz/Reduktion von bodenbürtigen Pilzkrankheiten
- Absenz/Reduktion von bodenbürtigen Nematoden
- Erhalt der organischen Substanz des Bodens
- Förderung des Bodenlebens

Der zweite Punkt der Umfrage betraf die berufliche Tätigkeit der Teilnehmer.

Ergebnisse

Alle vier Aspekte wurden von mehr als 70% der Teilnehmer als wichtig eingestuft, die Verringerung von bodenbürtigen Krankheiten und der Erhalt der organischen Substanz sogar von mehr als 80% (siehe Grafik unten). Nur 5% der Teilnehmer fanden die Verringerung von Nematoden als unwichtig, und 1% die der bodenbürtigen Krankheiten.



Die Hälfte der Teilnehmer waren Produzenten und ein Drittel private oder öffentliche Berater. Zusammen machten die Personen, welche im direkten Kontakt mit der Produktion sind, 84% der Teilnehmer aus.

Agroscope Conthey (Vincent Michel) hat zusammen mit 11 Partnerorganisationen aus 8 Ländern im Februar 2018 ein Projekt zum Wissenstransfer im Bereich Bodengesundheit beim europäischen Finanzierungsprogramm Horizont 2020 eingegeben. Zu den Partnern gehören unter anderem die Universität Wageningen und die Beraterfirma Delphy aus den Niederlanden und das in Almeria tätige Forschungsinstitut IFAPA aus Spanien. Der Entscheid, ob das Projekt finanziert wird, wird im Juli 2018 bekannt gegeben.

Ein englisch-sprachiges Kurzvideo (2 Min.) zum Projekt ist auf Youtube zu finden.

<https://www.youtube.com/watch?v=tLvmodOnqdE>

Vincent Michel, Agroscope Conthey
(vincent.michel@agroscope.admin.ch)

Impressum

Daten und
Informationen lieferten: Brigitte Baur, Martina Keller, Christian Linder, Matthias Lutz, Vincent Michel & Ute Vogler, Agroscope

Herausgeber: Agroscope

Autoren: Cornelia Sauer, Matthias Lutz, Serge Fischer, Lucia Albertoni, Mauro Jermini (Agroscope) und Martin Koller (FiBL)

Zusammenarbeit: Kant. Fachstellen und Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL)

Copyright: Agroscope, Schloss 1, Postfach, 8820 Wädenswil
www.agroscope.ch

Adressänderungen, Bestellungen: Cornelia Sauer, Agroscope
cornelia.sauer@agroscope.admin.ch

Pflanzenschutzmittelbewilligungen für den Gemüsebau: Aktualisierung 1/2018

Autoren: Brigitte Baur, Martina Keller, Matthias Lutz und Ute Vogler

Februar 2018

Für die Details verweisen wir auf DATAphyto (www.dataphyto.agroscope.info) und die Pflanzenschutzmittel-Datenbank des BLW (www.psm.admin.ch).

Immer häufiger ersetzen die Firmen ihre Bewilligungen für Pflanzenschutzmittel durch Verkaufserlaubnisse für gleichnamige Produkte. Je nachdem, ob die Zulassung/Bewilligung für ein Produkt noch auf der ursprünglichen Bewilligung beruht oder auf einer neuen Verkaufserlaubnis, können sich die bewilligten Indikationen unterscheiden. Es ist deshalb wichtig, sich zu versichern, dass die **W-Nummer auf dem Gebinde** mit der W-Nummer in den Datenbanken übereinstimmt, wenn man sich über die zugelassenen Indikationen informiert.

Es besteht keine Garantie für Vollständigkeit und Fehlerlosigkeit dieser Liste. Rechtlich verbindlich für einen korrekten Einsatz von Pflanzenschutzmitteln sind ausschliesslich die Originaldokumente der Zulassung (verfügbar bei den Firmen und beim BLW)!

Insektizide: Neue Produkte und Verkaufserlaubnisse

Produktname	Firma	Zulassungs-Nr.	Wirkstoff	Anwendung analog zu
BIOHOP DelFIN	Renovita	W 6552-4	Bacillus thuringiensis var. kurstaki	Delfin (Andermatt Biocontrol)
BIOHOP AudiENZ	Renovita	W 6020-1	Spinosad	Audienz (Omya)

Fungizide: neue Indikationen

Kultur	Schaderreger	Produkt (Firma, W-Nr.)	Wirkstoff
Aubergine	Alternaria-Dürrfleckenkrankheit Echter Mehltau	Priori Top (Syngenta, W 6461)	Azoxystrobin + Difenconazol
Blattkohle	Alternaria-Kohlschwärze Echter Mehltau Falscher Mehltau Graufäule (Teilwirkung) Ringflecken Weisser Rost Wurzelhals- und Stängelfäule	Priori Top (Syngenta, W 6461)	Azoxystrobin + Difenconazol
Blumenkohle	Alternaria-Kohlschwärze Falscher Mehltau Graufäule (Teilwirkung)	Priori Top (Syngenta, W 6461)	Azoxystrobin + Difenconazol



Fungizide: neue Indikationen (Fortsetzung)

Kultur	Schaderreger	Produkt (Firma, W-Nr.)	Wirkstoff
Blumenkohl	Echter Mehltau Ringflecken Weisser Rost Wurzelhals- und Stängelfäule	Priori Top (Syngenta, W 6461)	Azoxystrobin + Difenoconazol
Bohnen mit Hülsen	Falscher Mehltau	Priori Top (Syngenta, W 6461)	Azoxystrobin + Difenoconazol
Chicorée (Freiland)	Echter Mehltau Rost Alternaria	Priori Top (Syngenta, W 6461)	Azoxystrobin + Difenoconazol
Cima di Rapa	Alternaria-Kohlschwärze Falscher Mehltau	Consento (Bayer, W 6374) Arkaban (Omya, W 6374-2)	Propamocarb-hydrochlorid + Fenamidon
Endivien	Falscher Mehltau Rhizoctonia-Fäule Graufäule (Teilwirkung)	Priori Top (Syngenta, W 6461)	Azoxystrobin + Difenoconazol
Erbsen ohne Hülsen	Falscher Mehltau Brennflecken	Priori Top (Syngenta, W 6461)	Azoxystrobin + Difenoconazol
Gurken	Echter Mehltau	Priori Top (Syngenta, W 6461)	Azoxystrobin + Difenoconazol
Knollenfenchel	Cercospora- und Ramularia-Blattflecken	Slick (Syngenta, W 5056; Stähler, W 5056-2) Bogard (Leu+Gygax, W 5056-1) Sico (Bayer, W 5056-3) Score Profi (Syngenta, W 5056-4; Renovita, W 5056-5)	Difenoconazol
Kohlrabi	Alternaria-Kohlschwärze Echter Mehltau Falscher Mehltau Graufäule (Teilwirkung) Ringflecken Weisser Rost Wurzelhals- und Stängelfäule	Priori Top (Syngenta, W 6461)	Azoxystrobin + Difenoconazol
Kopfkohle	Alternaria-Kohlschwärze Echter Mehltau Falscher Mehltau Graufäule (Teilwirkung) Ringflecken Weisser Rost Wurzelhals- und Stängelfäule	Priori Top (Syngenta, W 6461)	Azoxystrobin + Difenoconazol
Kopfsalat	Falscher Mehltau Rhizoctonia-Fäule Graufäule (Teilwirkung)	Priori Top (Syngenta, W 6461)	Azoxystrobin + Difenoconazol
Kürbisgewächse	Graufäule (Botrytis)	Sapphire (Syngenta, W 5361)	Fludioxonil
	Echter Mehltau	Netzschwefel Stulln (Andermatt Biocontrol, W 7227)	Schwefel
Lauch	Alternaria-Purpurflecken Papierflecken Rost	Priori Top (Syngenta, W 6461)	Azoxystrobin + Difenoconazol

Fungizide: neue Indikationen (Fortsetzung)

Kultur	Schaderreger	Produkt (Firma, W-Nr.)	Wirkstoff
Meerrettich	Echter Mehltau	Netzschwefel Stulln (Andermatt Biocontrol, W 7227)	Schwefel
Melonen	Echter Mehltau Krätze	Priori Top (Syngenta, W 6461)	Azoxystrobin + Difenoconazol
Paprika	Graufäule (Botrytis)	Saphire (Syngenta, W 5361)	Fludioxonil
	Echter Mehltau	Priori Top (Syngenta, W 6461)	Azoxystrobin + Difenoconazol
Pastinake	Alternaria-Möhrenschwärze Echter Mehltau Septoria	Priori Top (Syngenta, W 6461)	Azoxystrobin + Difenoconazol
Rande	Cercospora- und Ramularia- Blattflecken	Priori Top (Syngenta, W 6461)	Azoxystrobin + Difenoconazol
Rettich	Echter Mehltau	Netzschwefel Stulln (Andermatt Biocontrol, W 7227)	Schwefel
Rosenkohl	Alternaria-Kohlschwärze Echter Mehltau Falscher Mehltau Graufäule (Teilwirkung) Ringflecken Weisser Rost Wurzelhals- und Stängelfäule	Priori Top (Syngenta, W 6461)	Azoxystrobin + Difenoconazol
Sellerie	Septoria-Blattflecken	Priori Top (Syngenta, W 6461)	Azoxystrobin + Difenoconazol
Spargel (Freiland)	Blattschwärze Rost Graufäule	Priori Top (Syngenta, W 6461)	Azoxystrobin + Difenoconazol
Tomaten	Alternaria-Dürrfleckenkrankheit Echter Mehltau Kraut- und Fruchtfäule Samtfleckenkrankheit	Priori Top (Syngenta, W 6461)	Azoxystrobin + Difenoconazol
	Echter Mehltau	Netzschwefel Stulln (Andermatt Biocontrol, W 7227)	Schwefel
	Graufäule (Botrytis)	Saphire (Syngenta, W 5361)	Fludioxonil
Wurzelpetersilie	Alternaria-Möhrenschwärze Echter Mehltau Septoria	Priori Top (Syngenta, W 6461)	Azoxystrobin + Difenoconazol

Fungizide: Änderungen aufgrund der gezielten Überprüfung

Kultur	Produkt (Firma)	Wirkstoff	Änderungen Bemerkungen
Karotten Knoblauch Kohlarten Nüsslisalat Petersilie Rande Schalotten Schnittlauch Sellerie Tomaten Zwiebeln	Difcor 250 EC (Schneider, W 6452) Genius Rex (Renovita, W 6452-1) Slick (Syngenta, W 5056; Stähler, W 5056-2) Bogard (Leu+Gygax, W 5056-1) Sico (Bayer, W 5056-3) Score Profi (Syngenta, W 5056-4; Renovita, W 5056-5)	Difenoconazol	Neue Auflagen.
Chicorée (Wurzel- produktion) Endivien und Blattzichorien Kopfsalate Küchenkräuter Kürbisse mit geniessbarer Schale Pastinake Rhabarber	Slick (Syngenta, W 5056; Stähler, W 5056-2) Bogard (Leu+Gygax, W 5056-1) Sico (Bayer, W 5056-3) Score Profi (Syngenta, W 5056-4; Renovita, W 5056-5)	Difenoconazol	Neue Auflagen.
Endivien Kopfsalate	Difcor 250 EC (Schneider, W 6452) Genius Rex (Renovita, W 6452-1)	Difenoconazol	Neu auch im Gewächshaus bewilligt. Neue Auflagen.
Karotten Zucchetti Zwiebeln	Priori Top (Syngenta, W 6461)	Azoxystrobin + Difenoconazol	Neue Auflagen.
Gurken	Difcor 250 EC (Schneider, W 6452) Genius Rex (Renovita, W 6452-1)	Difenoconazol	Neue Auflagen.
	Slick (Syngenta, W 5056; Stähler, W 5056-2) Bogard (Leu+Gygax, W 5056-1) Sico (Bayer, W 5056-3) Score Profi (Syngenta, W 5056-4; Renovita, W 5056-5)	Difenoconazol	Neu auch im Freiland bewilligt. Neue Auflagen.
Lauch	Difcor 250 EC (Schneider, W 6452) Genius Rex (Renovita, W 6452-1) Slick (Syngenta, W 5056; Stähler, W 5056-2) Bogard (Leu+Gygax, W 5056-1) Sico (Bayer, W 5056-3) Score Profi (Syngenta, W 5056-4; Renovita, W 5056-5)	Difenoconazol	Wartefrist neu 3 Wochen. Neue Auflagen.
Spargeln	Difcor 250 EC (Schneider, W 6452) Genius Rex (Renovita, W 6452-1) Slick (Syngenta, W 5056; Stähler, W 5056-2) Bogard (Leu+Gygax, W 5056-1) Sico (Bayer, W 5056-3) Score Profi (Syngenta, W 5056-4; Renovita, W 5056-5)	Difenoconazol	Aufwandmenge gesenkt. Neue Auflagen.
Tomaten	Revus Top (Syngenta, W 6927)	Mandipropamid +Difenoconazol	Neue Auflagen.

Herbizide: neue Indikationen

Kultur	Schaderreger	Produkt (Firma, W-Nr.)	Wirkstoff
Bohnen mit Hülsen	einjährige Ungräser mehrjährige Ungräser Ausfallgetreide	Focus ultra (BASF, W 4700)	Cycloxydim
Gemüsezwiebel	einjährige Unkräuter	Starane Max (Stähler, W 7202)	Fluroxypyr
Nüsslisalat (Freiland)	einjährige Ungräser Ausfallgetreide	Focus ultra (BASF, W 4700)	Cycloxydim
Petersilie	einjährige Unkräuter einjährige Ungräser	Centium 36 CS (Stähler, W 6419) Cargon S (Stähler, W 7168)	Clomazone
Schwarzwurzel	einjährige Unkräuter einjährige Ungräser	Centium 36 CS (Stähler, W 6419) Cargon S (Stähler, W 7168)	Clomazone
Speisezwiebel	einjährige Unkräuter	Starane Max (Stähler, W 7202)	Fluroxypyr
Spinat (Freiland)	einjährige Ungräser Ausfallgetreide Quecke	Focus ultra (BASF, W 4700)	Cycloxydim
Tomaten (Freiland)	einjährige Unkräuter einjährige Ungräser	Metriphar 70 WG (Arysta, W 7172)	Metribuzin
Zuckermais	einjährige Unkräuter	Xinca (Nufarm, W 7167) Xinca (Omya, W 7167-1)	Bromoxynil
Zwiebeln	einjährige Unkräuter	Xinca (Nufarm, W 7167) Xinca (Omya, W 7167-1)	Bromoxynil

Herbizide: Neue Produkte und Verkaufserlaubnisse

Produktname	Firma	Zulassungs-Nr.	Wirkstoff	Anwendung analog zu
Bacalon aqua	Bayer	W 7154-01	Pendimethalin	Sitradol Micro (Stähler)
Glifonex TF	Monsanto	W 7129	Glyphosat	anderen Glyphosaten
Glyphosat 360 TF	Schneider	W 7124	Glyphosat	Ersetzt Glyphosat 360 S (Schneider)
Pendi	Leu+Gygax	W 7242	Pendimethalin	
Phenmedipham EC	Schneider	W 6938-3	Phenmedipham	Betasana EC (United Phosphorus)
Imperium TF	Renovita	W 7124-1	Glyphosat	anderen Glyphosaten
Paloka	Omya	W 7122	Glufosinate	Basta 150 (Bayer), Andere Dosierung
Basta S	Stähler	W 7086-1	Glufosinate	Basta 150 (Bayer)

Aufbrauchfristen ab 2018

In der folgenden Tabelle sind diejenigen Produkte zusammengestellt, deren Bewilligung für alle oder für einzelne Anwendungen im Gemüsebau widerrufen wurde und bei denen die Frist zum Aufbrauchen der Lagervorräte bis im Jahr 2020 endet.

Agroscope übernimmt keine Garantie für die Vollständigkeit der nachfolgenden Listen.

Insektizide					
Wirkstoff	Produkt	W-Nummer	Ausverkauf bis	Aufbrauchen bis	Bemerkungen
Abamectin	Vertimec (Syngenta)	W 6441	31.05.2018	31.10.2020	
alpha-Cypermethrin	Fastac Perlen (Leu+Gygax)	W 5702		30.04.2018	Darf nicht mehr angewendet werden in Bundzwiebeln, Kardy, Knollenfenchel und Stangensellerie. Für alle anderen Kulturen gilt die Aufbrauchfrist.
Chlorpyrifos	Pyrinex (Leu+Gygax) Pyrinex (Syngenta) Insegar L (Syngenta) Pyrinex (Adama) Pyrinex (Stähler)	W 5192 W 5192-1 W 5192-2 W 6661 W 6661-1		01.09.2018*	* Die Aufbrauchfrist betrifft die Kulturen Andenbeere, Aubergine, Kopfkohle, Lauch, Rosenkohl und Tomaten. Die neuen tieferen Höchstkonzentrationen (HK) / Rückstandshöchstgehalte (RHG) für Chlorpyrifos sind 2017 mit einer Übergangsfrist von 2 Jahren in Kraft getreten. Ab 2019 sind alleinig diese neuen HK gültig. Für Lagergemüse war daher letztmalig eine Anwendung im Jahr 2017 möglich , um die Einhaltung der HK sicherzustellen.
Cypermethrin	Cypermethrin (Omya)	W 4774	31.05.2018	31.10.2020	
	Cypermethrin S (Schneider)	W 4976	31.05.2018	31.10.2020	
Deltamethrin	Decis (Omya)	W 2372	30.11.2018	30.11.2019	
Dimethoate	Perfekthion (Leu+Gygax)	W 5183	31.03.2018	31.03.2019	Darf in Lauch, Zwiebeln und Erbsen seit dem 13.09.2017 nicht mehr angewendet werden. Aufbrauchfrist 31.03.2019 gegen die Kohlflyge in Herbst- und Mairübe und gegen die Kohlflyge mit Teilwirkung in Blumenkohl, Kopfkohl und Rosenkohl und im Freiland gegen die Kohlflyge mit Teilwirkung in Kohlrabi, Meerrettich, Rettich, Radies und Bodenkohlrabi
Pirimicarb	Pirimicarb 50 WG (Sintagro)	W 4665		30.04.2018	

Fungizide					
Wirkstoff	Produkt	W-Nummer	Ausverkauf bis	Aufbrauchen bis	Bemerkungen
Carbendazim	Sumico (Omya)	W 4182		30.11.2018	
Chlorothalonil	Chlorotal 500 (Schneider)	W 4975		30.06.2018	Ersetzt durch Chlorotal 500 (Schneider) W 2831-3
	Defensor Rex (Renovita)	W 4975-1		30.06.2018	
Dimethomorph	Forum (Leu+Gygax)	W 5210		30.11.2018	
Folpet + Kupfer	Cuprosan U-DG (Syngenta)	W 4815	31.05.2018	31.10.2020	
Fosetyl + Fenamidon	Verita (Omya)	W 6176		31.01.2018	Ersetzt durch Verita (Omya) W 6351-1
Iprodione	Rovral SC (Bayer)	W 6563		16.05.2018	
	Iprodion 500 (Schneider)	W 5763	31.10.2018	31.10.2020	
	Pluteus Rex (Renovita)	W 5763-1			
Proton (Leu+Gygax)	W 5763-2				
Kupfer	Kocide opti (DuPont)	W 6433		10.05.2018	
	Kocide opti (Bayer)	W 6433-1		10.05.2018	Ersetzt durch Kocide opti (Bayer) W 7102-1
	Bouillie bordelaise (fenaco)	W 2673	11.09.2018	11.09.2019	
	Cuprofix (Syngenta) Cupromaag (Syngenta)	W 1250 W 1250-1	31.05.2018	31.10.2020	
Mancozeb	Trimanoc DG (fenaco)	W 4459	29.11.2018	29.11.2019	
	Mancozeb 75 WG (Racroc/Schneider)	W 5922	31.05.2018	31.10.2020	
Mancozeb + Cymoxanil	Remiltine pépite (Syngenta)	W 4713	31.05.2018	31.10.2020	
	Mancozeb Combi (Sintagro)	W 5207	31.10.2018	31.10.2019	
Propamocarb-hydrochloroid	Propamocarb Realchemie (Agro Seller Discount)	W 6511	31.05.2018	31.10.2020	
Schwefel	Netzschwefel LG (Leu+Gygax)	W 4783		30.04.2018	
	Netzschwefel WG (Sintagro)	W 5161		31.12.2018	
	Sufralo (Stähler)	W 888		31.08.2018	
Tebuconazole + Fluopyram	Moon Experience (Bayer)	W 6856			Darf nicht mehr angewendet werden in Kohlrabi.
Trifloxystrobin + Cyproconazole	Dexter (Syngenta)	W 5772		30.09.2018	

Herbizide					
Wirkstoff	Produkt	W-Nummer	Ausverkauf bis	Aufbrauchen bis	Bemerkungen
Carbetamide	Kaskadora (Omya)	W 6300		31.12.2018	
Cycloxydim	Focus Ultra (Leu+Gygax)	W 4768		31.08.2018	
Dimethenamid-P	Spectrum (Stähler)	W 6075-1		28.11.2018	
Diquat	Diquat (Omya)	W 1877	31.05.2018	31.10.2020	
	Reglone (Leu+Gygax)	W 4945	30.06.2018	30.06.2019	
Ethofumesate	Sugaro Alpha (Syngenta)	W 5798-1		31.10.2018	
Ethofumesate + Phenmedipham + Desmedipham	Mentor Contact (Omya)	W 5425	31.05.2018	31.10.2020	Ersetzt durch Mentor Contact (Omya) W 7183-1 (andere Aufwandmenge)
Fluroxypyr	Starane 180 (Stähler)	W 4711	31.05.2018	31.10.2020	Ersetzt durch Starane Max (Stähler) W 7202-1 (andere Aufwandmenge)
Glufosinate	Basta (Bayer)	W 6261		31.08.2018	Ersetzt durch Basta 150 (Bayer) W 7086 (andere Aufwandmenge)
	Basta (Omya)	W 2772		31.08.2018	Ersetzt durch Paloka (Omya) W 7122
Glyphosat	Glyphomed (Médol)	W 5145		01.11.2018	
	Systemeed 3 (ZEP Indust.)	W 5145-2			
	Glyfos (FMC Agricultural Products)	W 6904			
	Glyfos (Bayer)	W 6904-1			
	Capito Glyfos (Stähler)	W 6904-2			
	Glifonex (Leu+Gygax)	W 6229			
	Glifonex (Monsanto)	W 4946			
	Radi>proXX (Hauenstein)	W 4730-1		31.05.2018	Ersetzt durch Radi>proXX (Hauenstein) W 4756-1
	Toxer total (Omya)	W 4730		31.05.2018	Ersetzt durch Toxer total (Omya) W 6477-1
	Roundup Plus (Monsanto)	W 6466	30.09.2018	30.09.2019	
Lenacil	Spark (Leu+Gygax)	W 6858	31.05.2018	31.10.2020	Ersetzt durch Spark (Leu+Gygax) W 7198
Linuron	Afalon (Omya)	W 1235		30.04.2018	
	Afalon (Stähler)	W 1255			
	Afalon (Cemag)	W 6203			
	Molipan Pro (Syngenta)	W 6203-1			
	Afalon (Leu+Gygax)	W 6629			
Metamitron + Ethofumesate + Phenmedipham + Desmedipham	Betanal Quattro (Bayer)	W 6367		30.04.2018	
Metazachlor	Butisan S (Leu+Gygax)	W 5064		30.11.2018	

Herbizide (Fortsetzung)					
Wirkstoff	Produkt	W-Nummer	Ausverkauf bis	Aufbrauchen bis	Bemerkungen
Pendimethalin	Pendimethalin SA - 400 SC (Sintagro)	W 5631		17.05.2018	
	Pendimethalin Realchemie (Agro Seller Discount)	W 6500	31.05.2018	31.10.2020	
	Stomp 400 SC (BASF) Hysan (Omya)	W 6100 W 6100-1	31.12.2018	31.12.2019	
Tepraloxydim	Aramo (Leu+Gygax)	W 5951		30.11.2018	
	Aramo (BASF)	W 5942			

Eine Liste aller zurückgezogenen Pflanzenschutzmittel mit Ausverkaufs- und Verwendungsfristen finden Sie unter <https://www.blw.admin.ch/blw/de/home/nachhaltige-produktion/pflanzenschutz/pflanzenschutzmittel/zugelassene-pflanzenschutzmittel.html>

Auf derselben Seite finden Sie eine Liste der Kulturen, bei denen die Bewilligung von Pflanzenschutzmitteln im Rahmen der gezielten Überprüfung (GÜ) 2013 - 2017 zurückgezogen wurde.

Impressum

Herausgeber: Agroscope
Schloss 1, Postfach
8820 Wädenswil
www.agroscope.ch

Redaktion: Brigitte Baur

Copyright: © Agroscope 2018

ISSN: © 2296-7214